

Lokale Aktionsgruppe Kulturraum Oberes Örtzetal mit Strategieworkshop



Ergebnisprotokoll der 19. LAG-Sitzung

23.11.2021, 18 Uhr bis 21 Uhr, im Bürgerhaus Südheide

Moderation/Protokoll: KoRiS: Karen Dörrer, Ronja Lindemann, Lorenz Hüper (Praktikant)

Anlagen: 1. Anwesenheitsliste | 2. Folien aus der Präsentation (Auszug) |
3. Projektübersicht | 4. Selbstevaluierung 2019-2021 |
5. Handlungsfelder und Fördertatbestände

Teil I – LAG-Sitzung

1. Begrüßung

Katharina Ebeling (Bürgermeisterin der Gemeinde Südheide) begrüßt die LAG-Mitglieder.

Die LAG genehmigt das Protokoll der 18. LAG-Sitzung vom 14.07.2021 ohne Änderungen und stimmt der Tagesordnung ohne Änderungen zu.

Vier von fünf Kommunen und fünf (bzw. ab 18.30 Uhr sechs) von sieben Themenbereiche der Wirtschafts- und Sozialpartner:innen sind vertreten; die LAG ist damit beschlussfähig.

2. LAG-Vorsitz im Oberen Örtzetal

Der LAG-Vorsitz wechselt im Januar 2022 turnusgemäß in die Gemeinde Südheide (Vorsitzende: Bürgermeisterin Katharina Ebeling). Katharina Ebeling schlägt Stephan Haase als stellvertretenden LAG-Vorsitzenden vor, der sich zur Wahl stellt.


➔ Die LAG wählt Stephan Haase einstimmig zum stellvertretenden Vorsitzenden der LAG.
Herr Haase nimmt die Wahl an.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

(davon: 5 Stimmen aus dem Bereich der Wirtschafts- und Sozialpartner:innen, 4 Stimmen der Kommunen)

3. Beratung und Beschluss über vorliegende LEADER-Projekte

	→ siehe Anlage 2 „Folien aus der Präsentation“ (Folien 7-15) → siehe Anlage 3 „Projektübersicht“
---	---

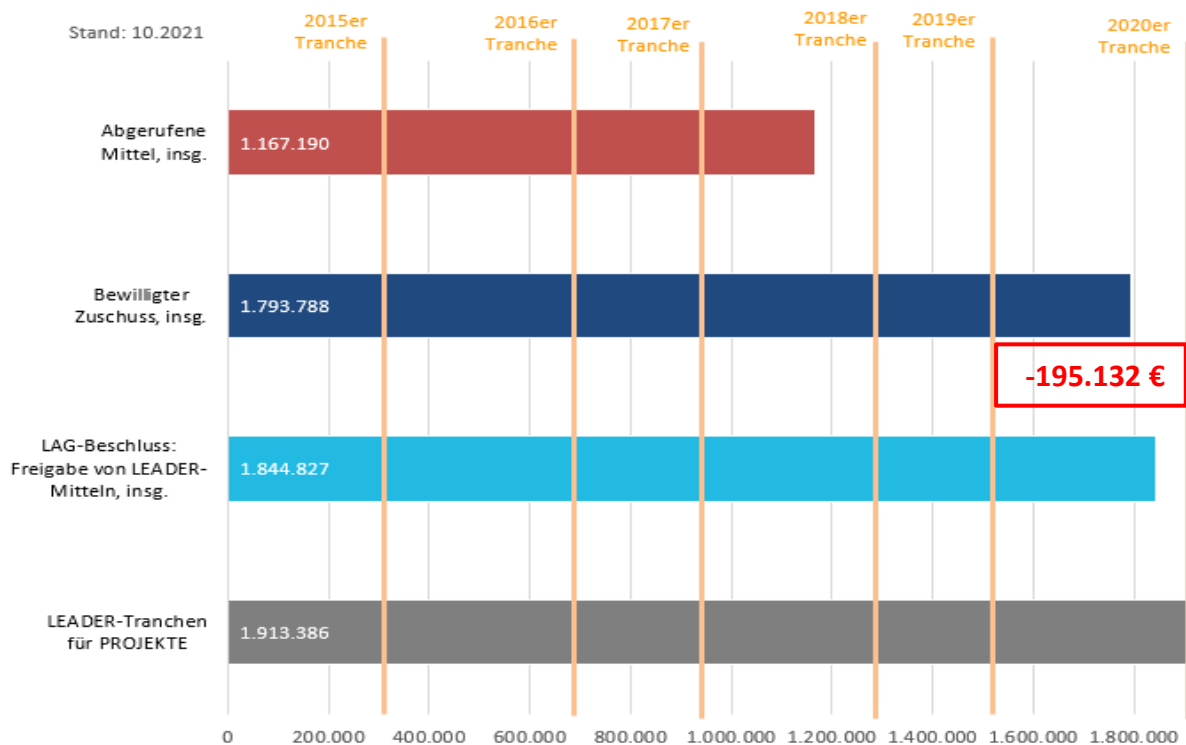
Bewilligungen: Das ArL hat seit der letzten LAG-Sitzung LEADER-Mittel für folgende Projekte bewilligt:

- Machbarkeitsstudie „Aussichtsturm Haußelberg in Faßberg“
- Modernisierung Tourist-Info Hermannsburg
- Symbolische Baumpflanzaktion in den Ortschaften der Dorfregion Südheide-Wietzendorf

Mittelabruf: Die Abbildung zeigt, dass das Obere Örtzetal bisher insgesamt 1.167.190 € an LEADER-Mitteln abgerufen hat (roter Balken). Etwa 94.000 EUR aus der 2018er-Tranche sind ungebunden. Um diese Mittel zu sichern, hat die LAG bereits einen Mitteltausch von bis zu 121.000 Euro mit der Vogel-parkregion vereinbart; die Beschlüsse liegen vor.

[Nachtrag: Das Projekt „Museumshof Peetshof: Neugestaltung des Bauerngartens“ hat einige beantragte Projektbausteine mit anderer Finanzierung umgesetzt, sodass der Mittelabruf geringer ausfiel. Damit werden rund 105.000 EUR der 2018-er Tranche nicht abgerufen.]

- ☞ Das ArL wird den Tausch der nicht abgerufenen Mittel veranlassen. Die Mittel erhält das Obere Örtzetal für die **Jahrestranche 2019** zurück. Diese ist zurzeit mit etwa 171.000 Euro überbunden.



LEADER-Tranchen 2015-2020 für das Obere Örtzetal (Stand: 10.2021)

Nach derzeitigem Stand könnte das Örtzetal die 2019er-Tranche abrufen, sofern alle Projekte fristgerecht umgesetzt werden und sich keine Änderungen in den Kosten ergeben. Die 2020er-Tranche ist noch nicht vollständig gebunden. Insgesamt stehen noch rund 195.000 Euro an LEADER-Mitteln für die Umsetzung von Projekten zur Verfügung.

Hinweis an alle Projektträger:innen: Aufgrund der endenden Förderperiode sind keine Verschiebungen der Projekte in eine andere Jahrestranche mehr möglich. Das bedeutet, dass eine Verlängerung des Bewilligungszeitraums nur im geringen Maße oder gar nicht mehr möglich ist. Die 2019er-Tranche muss bis zum September 2022 abgerechnet werden; Verlängerungen über Juni 2022 hinaus sind nicht mehr möglich. Die Projekte der 2020er-Tranche müssen bis zum Juni 2023 umgesetzt und abgerechnet sein; hier ist keine Verlängerung der Frist möglich, da die n+3-Regelung im Jahr 2023 ausläuft.

Karen Dörner bittet die Projektträger:innen alles Nötige zu tun, damit eine fristgerechte Umsetzung der Projekte erfolgt. Andernfalls könnten Fördergelder nicht abgerufen werden und verfallen. Für gerade beschlossene Projekte bedeutet das, so schnell wie möglich einen LEADER-Förderantrag zu stellen und in die Ausschreibung zu gehen, damit die Umsetzung beauftragt werden kann.

Projekte: Aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie kommt es allgemein zu Verzögerungen bei Bauprojekten, was auch LEADER-Projekte beeinträchtigt. Volker Nickel berichtet, dass die fristgerechte Abwicklung der **Naturentwicklung Örtze-Eck** gefährdet ist, da immer noch eine Genehmigung des Landkreises Celle fehlt. Auch die Aufwertung des **Gemeindehauses Wietzendorf** wird sich voraussichtlich verzögern, sodass die Projektträgerin eine Verlängerung beantragen wird. Für das Projekt „**Toilettenanlage Parkplatz Heidensee Müden (Örtze)**“ hat die Gemeinde Faßberg einen ZILE-Antrag gestellt. Die ZILE-Fördermittel für das Projekt „Kulturzentrum Erinnerungsstätte Luftbrücke“ werden zurückgegeben.

Laufende Mittel der LAG: Aufgrund der Corona-Pandemie fanden auch in diesem Jahr kaum Veranstaltungen statt. Geplante Anschaffungen von beispielsweise Give-aways wurden verschoben. Von den für das Jahr 2021 vorgesehenen Laufenden Mitteln wurden bis November nur rund 300 Euro verausgabt. Für 2022 sind folgende Posten eingeplant: bis zu 10.000 EUR für die Ausstellung „GLASPLASTIK UND GARTEN“ in Munster; Anschaffung von Beachflags für Messen oder Veranstaltungen, 5.000 EUR

für den Lila Sonntag. AusrichterIn des „Lila Sonntag 2022“ ist die Stadt Bergen; aufgrund von Kapazitätsengpässen fragt die Stadt an, ob eine andere Kommune die Gastgeberrolle übernehmen möchte. Jana Heins (Faßberg) fragt beim Ortsteil Müden an. Im Rahmen einer Nachhaltigkeitswoche in Hermannsburg soll ein Mobilitätstag stattfinden. Die LAG stimmt zu, Mittel dafür einzustellen, sofern dies möglich ist. Regionalmanagement und Geschäftsstelle klären dies mit dem Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) - Geschäftsstelle Verden. Mit Verschiebung der nicht abgerufenen 2021er-Mitteln der LAG rund 52.000 EUR an Laufenden Mitteln für das Jahr 2022 zur Verfügung. Für alle vorgesehenen Veranstaltungen und Materialien werden maximal 42.000 EUR benötigt, etwa 10.000 EUR sind damit nicht verplant und können direkt in das Projektbudget fließen.

- ➔ Das Regionalmanagement passt mit der Geschäftsstelle die Kostenkalkulation an und prüft, ob und wieviel weitere Mittel in das Projektbudget überführt werden können.
- ➔ Die Geschäftsstelle beantragt beim ArL die kostenneutrale Verlängerung der Laufenden Mittel bis März 2023, die Verschiebung nicht verausgabter 2021er-Mittel auf das Jahr 2022 und die Verschiebung nicht einkalkulierter Mittel ins Projektbudget.

Beschluss des Projekts „Businesskonzept: Café und Spielplatz im Peetshof“ (Gemeinde Wietzendorf)

LAG-Beschluss	Die LAG Kulturraum Oberes Örtzetal beschließt, dass für das vorliegende Projekt ein LEADER-Zuschuss in Höhe von 6.500 EUR zur Verfügung gestellt wird.	
	Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder (vor Ausschluss infolge Interessenkonflikts)	Kommune: 4 WiSo-Partner: 6
	Vorliegen möglicher Interessenkonflikte abgefragt	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Anzahl der infolge Interessenkonflikts von der Abstimmung ausgeschlossen Mitglieder, Ausschlussgründe: Gemeinde Wietzendorf ist Projektträgerin	Kommune: 1 WiSo-Partner: 0
	Beteiligung der WiSo-Partner bei der Abstimmung mit mind. 50 %	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Beschlussfähigkeit der LAG	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Auswahlentscheidung der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0	
	Positive Beschlussfassung zum beantragten Projekt	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Beschluss des Projekts „Multifunktionale Räume für die Dorfgemeinschaft in der Michaelkirche zu Faßberg“ (Ev.-luth. St.-Laurentius-Kirchengemeinde Faßberg-Müden)

Das Regionalmanagement stellt zur Diskussion, ob die LAG dem Projekt mehr als die beantragten 150.000 Euro an LEADER-Mitteln zur Verfügung stellen möchte. Fakt ist, dass nach der Mitfreigabe für das Businesskonzept und mit der Verschiebung von 10.000 EUR aus den Laufenden Kosten etwa 198.500 EUR an LEADER-Mitteln nicht gebunden sind. Bisher wurden an das Regionalmanagement keine weiteren Projektideen herangetragen, auch den Kommunen und der LAG sind aktuell keine potenziellen LEADER-Projekte bekannt, die 2022/23 umgesetzt werden könnten. Zudem werden voraussichtlich weitere Mittel aus den Laufenden Kosten ins Projektbudget verschoben, sodass die Umsetzung eines kleineren Projekts möglich sein sollte.

Die LAG sieht in dem Vorhaben multifunktionale Räume für die Dorfgemeinschaft in der Michaelkirche zu schaffen ein Projekt mit Leuchtturmcharakter. Da die Projektträgerin bereits alle Vorarbeiten abgeschlossen hat und sowohl eine Antragstellung als auch eine Ausschreibung zeitnah zu erwarten sind, schätzt die LAG das Risiko gering ein, dass das Projekt nicht rechtzeitig umgesetzt wird und die Mittel dann verfallen.

Die LAG beschließt nach konstruktiver Diskussion, die Förderhöchstgrenze von 150.000 EUR für das Projekt zu überschreiten und 198.000 EUR an LEADER-Mitteln (70 %) zum Beschluss zu stellen

LAG-Beschluss	Die LAG Kulturraum Oberes Örtzetal beschließt, dass für das vorliegende Projekt ein LEADER-Zuschuss in Höhe von 198.000 EUR zur Verfügung gestellt wird.	
	Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder (vor Ausschluss infolge Interessenkonflikts)	Kommune: 4 WiSo-Partner: 6
	Vorliegen möglicher Interessenkonflikte abgefragt	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Anzahl der infolge Interessenkonflikts von der Abstimmung ausgeschlossenen Mitglieder, ggf. Ausschlussgründe: /	Kommune: 0 WiSo-Partner: 0
	Beteiligung der WiSo-Partner bei der Abstimmung mit mind. 50 %	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Beschlussfähigkeit der LAG	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Auswahlentscheidung der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltungen: 0	
	Positive Beschlussfassung zum beantragten Projekt	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Hinweis aus der LAG	Die LAG sieht das Qualitätskriterium „Nachhaltigkeit“ als erfüllt an und bittet darum, den Projektsteckbrief entsprechend anzupassen. <i>[Nachtrag: Das ist erfolgt.]</i>	

Das ArL weist darauf hin, dass es ein neues Antragsformular gibt. Frau Kracht bittet die Projektträger:innen, vor Antragstellung die aktuelle Fassung bei ihr anzufragen.

Beschluss „Unterzeichnung des LAG-Votums durch die Geschäftsstelle“

Die LAG Kulturraum Oberes Örtzetal beschließt, die Zeichnungsbefugnis für das LAG-Votum an die Geschäftsstelle zu übertragen. Die Geschäftsstelle wird das LAG-Votum zukünftig im Namen des LAG-Vorstands und der LAG unterschreiben.


Abstimmungsergebnis:

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltungen: 0

(davon: 5 Stimmen aus dem Bereich der Wirtschafts- und Sozialpartner:innen, 5 Stimmen der Kommunen)

Teil II – Strategieworkshop

4. Einführung

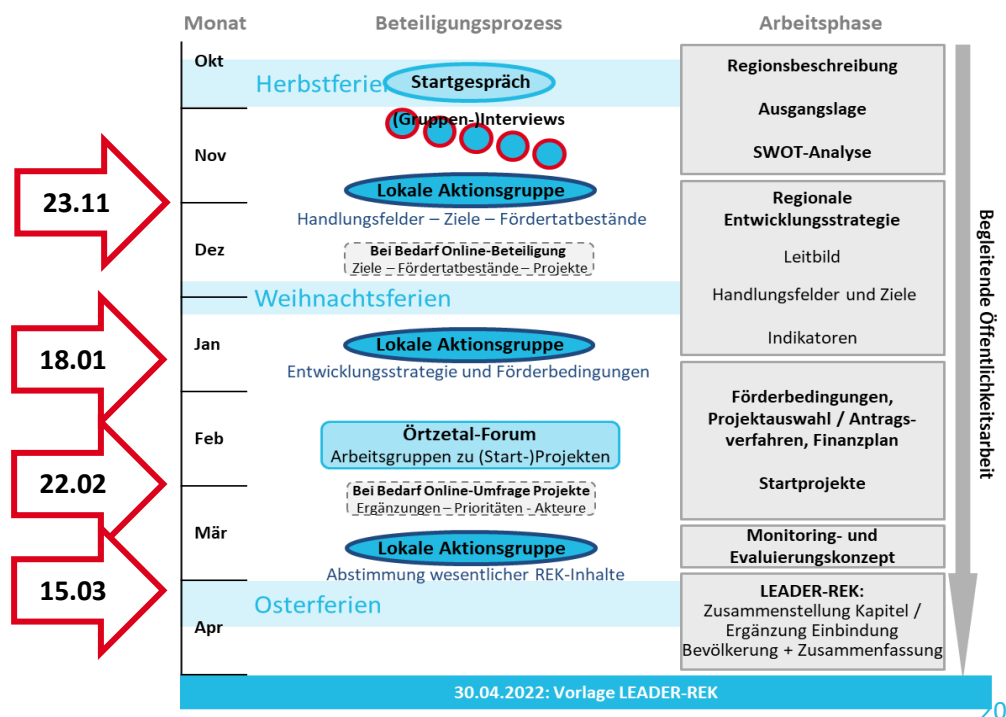
 → siehe Anlage 2 „Folien aus der Präsentation“ (Folien 18-23)

Input: Das steht an – REK-Ablauf

Das ArL hat im August die Förderung des REK für den Kulturraum Oberes Örtzetal bewilligt; die Region hat KoRiS mit der Aktualisierung des bestehenden REK beauftragt. Frist zur Einreichung des REKs ist der 30.04.2022. Im Mai/Juni ermöglicht das Land bei Bedarf Nachbesserung im REK. Die Entscheidung zur Anerkennung der LEADER-Regionen wird spätestens zum 31.12.2022 bekannt gegeben. Ziel ist, dass die Regionen im Januar 2023 mit neuem Budget in die neue Förderperiode starten können.

Das Örtzetal verfügt mit dem REK über eine gute Grundlage, die den aktuellen Anforderungen bereits entspricht. Der Schwerpunkt bei der REK-Fortschreibung wird in der Aktualisierung der Entwicklungsstrategie liegen, die gemeinsam in der LAG und im Örtzetal-Forum erarbeitet wird.

Im ersten Halbjahr 2022 wird die an eine verkürzte LAG-Sitzung jeweils ein REK-Part angekoppelt. Zusätzlich findet am 19. Februar ein Örtzetal-Forum statt, zu dem alle Interessierten eingeladen werden, um sich über LEADER zu informieren und Projektideen einzubringen. Je nach Corona-Lage werden die Veranstaltungen in Präsenz oder digital stattfinden. Der geplante Ablauf sieht wie folgt aus:



Vorstellungsrunde und Erweiterung der LAG

Da es seit der letzten LAG-Sitzung einige personelle Wechsel gab und zwei potenzielle neue LAG-Mitglieder an der Sitzung teilnehmen, stellen sich die Teilnehmenden kurz vor. Die LAG begrüßt herzlich Kerstin Speder (Bürgermeisterin der Gemeinde Faßberg), Patrick Kirstin (Bauamtsleiter der Gemeinde Wietzendorf und Nachfolger von Volker Hestermann), Patrick Niwa (Bauamtsleiter der Gemeinde Südheide und Nachfolger von Katharina Ebeling) sowie Volker Nickel und Jürgen Eggers als potenzielle neue Wirtschafts- und Sozialpartner.

5. Blick zurück: Bilanz der regionalen Entwicklung im Oberen Örtzetal



- siehe Anlage 2 „Folien aus der Präsentation“ (Folien 32-40)
- siehe Anlage 4 „Selbstevaluierung 2019-2021“
- siehe „Selbstevaluierung 2019-2021“ (vorab versendet)

Seit 2014 ist der Kulturraum Oberes Örtzetal als LEADER-Region aktiv und hat 44 Projekte beschlossen, von denen 35 umgesetzt und 7 zurückgezogen wurden.

Der Blick in die Evaluierung zeigt: Die grundlegende Struktur der Entwicklungsstrategie funktioniert und passt nach wie vor zum Oberen Örtzetal. Alle vier **Entwicklungsziele** sind mit Projekten hinterlegt. Viele der umgesetzten LEADER-Projekte sind den ersten vier **Handlungsfeldern** zuzuordnen, insbesondere dem Handlungsfeld 1 „Tourismus und Kulturlandschaft“. Im Handlungsfeld 5 „Energie und regionale Wirtschaft“ hingegen wurde nur ein Projekt umgesetzt. Der Blick auf die **Handlungsfeldziele** und **Fördertatbestände** offenbart, dass einige nicht genutzt wurden. Dies liegt vorrangig daran, dass andere Prozesse (Dorfentwicklung, Städtebau) und Förderprogramme (Klimaschutzinitiative) besser für die Projektumsetzung geeignet sind als LEADER.

6. Blick nach vorne: Zukünftige Entwicklungsstrategie im Kulturraum Oberes Örtzetal



- siehe Anlage 5 „Handlungsfelder und Fördertatbestände“

Blick nach vorne: Das müssen wir beachten

Neben den Ergebnissen aus der (Selbst-)Evaluierung fließen in die Aktualisierung der Entwicklungsstrategie die Themenbereiche ein, die die LAG-Mitglieder bei der Befragung des Thünen-Instituts als vorrangig zu bearbeiten angegeben haben. Da die Fördermöglichkeiten „Tourismus“, „Kulturerbe“ und „Ländlicher Wegebau“ aus der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendung zur integrierten ländlichen Entwicklung (ZILE) entfallen, muss die LAG zudem abwägen, ob sie diese Themen über LEADER fördern und somit im REK platzieren möchte. Wichtig ist zudem, dass die Zielen und Fördertatbeständen so formuliert werden, dass sie für Projektträger:innen und das ArL gut verständlich, nachvollziehbar und transparent sind.

Aktualisierung der Entwicklungsstrategie

Ronja Lindemann stellt den Vorschlag vor, den KoRiS mit der Steuerungsgruppe erarbeitet hat:

- Handlungsfeld 5 wird aufgelöst, seine Themen werden in anderen Handlungsfeldern integriert
- Handlungsfelder 1 bis 4 werden umbenannt:

1 Tourismus und Kulturlandschaft	→	Tourismus und Kulturlandschaft
2 Innenentwicklung und Wohnen	→	Innenentwicklung, Wohnen und Arbeiten
3 Versorgung und Mobilität	→	Versorgung und Mobilität
4 Generationen und Bildung	→	Gemeinschaft, Kultur und Bildung

- Inhaltlich ähnliche Ziele und Fördertatbestände werden zusammengelegt bzw. thematisch geöffnet
- Ziele und Fördertatbestände, die durch andere Fördermittel oder auf anderen Ebenen besser bearbeitet werden können, werden aus dem REK gestrichen
- Fördertatbestände, die zuvor in jedem Handlungsfeld zu finden waren, werden zusammengefasst und als handlungsfeld- und zielübergreifende Fördertatbestände formuliert

Arbeitsphase „Aktualisierung der Entwicklungsstrategie“

Die LAG diskutiert in zwei Runden in parallelen Arbeitsgruppen alle vier Handlungsfelder (Runde 1: „Tourismus und Kulturlandschaft“ und „Versorgung und Mobilität“, Runde 2: „Innentwicklung, Wohnen und Arbeiten“ und „Gemeinschaft, Kultur und Bildung“). Die Teilnehmenden ordnen sich jeweils nach Interesse zu und diskutieren die Ziele und Fördertatbestände auf Grundlage eines Arbeitspapiers für das jeweilige Handlungsfeld. Die Ergebnisse sind in Anlage 5 dargestellt.

7. So geht's weiter

Termine im Jahr 2022

LAG-Sitzung	Di 18.01.2022, 18-21 Uhr als Zoom-Meeting
Örtzetal-Forum	Di 22.02.2022, 18-21 Uhr im Stadthaus Bergen oder als Zoom-Meeting
LAG-Sitzung	Di 15.03.2022, 18-21 Uhr in der Gemeinde Faßberg
Sitzung der Steuerungsgruppe	10.10.2022, 17.30 Uhr im Gemeindegebiet Südheide
LAG-Sitzung	01.11.2022, 18 Uhr im Stadtgebiet Munster

Anlage 1: Anwesenheitsliste

Name, Vorname	Institution/Funktion	Kontakt
Kommunen		
Ebeling, Katharina	Gemeinde Südheide, Bürgermeisterin	<i>Katharina.Ebeling@gemeinde-suedheide.de</i>
Fähndrich, Stephan	Gemeinde Faßberg, Fachbereichsleitung Zentrale Dienste und Bauen	<i>stephan.faehndrich@fassberg.de</i>
Heins, Jana	Gemeinde Faßberg, Wirtschaft und Tourismusförderung	<i>Jana.heins@fassberg.de</i>
Kirstin, Patrick	Gemeinde Wietzendorf, Fachbereichsleitung Bauverwaltung	<i>patrick.kirstin@wietzendorf.de</i>
Niwa, Patrick	Gemeinde Südheide, Fachbereichsleiter III – Planen, Bauen & Entwicklung	<i>Patrick.Niwa@gemeinde-suedheide.de</i>
Peters, Jörg	Gemeinde Wietzendorf, Bürgermeister	<i>Joerg.Peters@wietzendorf.de</i>
Speder, Kerstin	Gemeinde Faßberg, Bürgermeisterin	<i>Kerstin.Speder@fassberg.de</i>
Thomas, Jan	Stadt Bergen, Fachbereichsleiter Bauen & Umwelt	<i>Jan.Thomas@bergen-online.de</i>
Wirtschafts- und Sozialpartner:innen		
Themenbereich Tourismus		
Best, Elmar	Lüneburger Heide GmbH	<i>elmar.best@lueneburger-heide.de</i>
Themenbereich Soziales		
Lindhorst, Christine	Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen	<i>c.lindhorst@elm-mission.net</i>
Themenbereich Bildung		
Conrads, Heike	Schulleiterin Grundschule Müden/ Örtze	<i>schulleitung@grundschule-mueden.de</i>
Haase, Stephan	Evangelisches Bildungszentrum Hermannsburg – Heimvolkshochschule	<i>s.haase@bildung-voller-leben.de</i>
Themenbereich Klima- und Naturschutz		
Rettmer, Martin <i>(ab 18:15 Uhr)</i>	Stadtwerke Munster-Bispingen GmbH	<i>martin.rettmer@ihr-stadtwerk.de</i>
Nickel, Volker	Förderverein - NaturHeimat - Müden/ Örtze e.V.	
Themenbereich (Land-)Wirtschaft		
Bockelmann, Uwe	Landschaftsgartenbau- und landwirtschaftliches Lohnunternehmen	<i>u.bockelmann@bockelmann-poitzen.de</i>
Mienert, Hartwig	EWE, Munster	<i>hartwig.mienert@ewe.net</i>
Eggers, Jürgen	Ingenieurbüro für Innovative Internetlösungen	
Jugend		
Haase, Simon	Jugendvertreter	<i>simon.haase@t-online.de</i>
Beratende Mitglieder		
Kracht, Susanne	ArL Lüneburg – Geschäftsstelle Verden	<i>susanne.kracht@arl-ig.niedersachsen.de</i>